

Gryphius, Andreas: Autor ad librum. Quem Genere, Ingenio, Eruditione Virtute

1 Geh weil dich ja so sehr gelüst/ von mir zu gehen:
2 Wo Preussens Crone gläntzt/ die wunderschöne Stadt/
3 Die aller Völcker Zier vnd Gaben an sich hat;
4 Vnd sprich den Herren an/ durch dessen Trew sie stehen
5 Kan steiff vnd vnbewegt; derselbe zu erhören/
6 Durch seine Tugend weiß/ der stets gewissen Rath
7 In schweren Fällen find/ deß Weißheit in der That
8 Sich allezeit erweist/ die Blume der
9 Ob schon
10 Der/ so viel Sprachen redt; Ob Ihm gleich
11 Ist seine Freundlichkeit doch gar nichts gleich zu schätzen/
12 Er ists/ der mich nicht nur ins Angesicht gepreist;
13 Er ists der mir viel Ehr/ vnnd mehr als Ehr/ erweist;
14 Vnnd den Ich nimmermehr wil auß dem Hertzen setzen.

(Textopus: Autor ad librum. Quem Genere, Ingenio, Eruditione Virtute Excellentiss. Dn. Michaelem Borck. Abgerufen a